



Pressemitteilung

Zweckverband Abfallwirtschaft
Region Hannover

Karl-Wiechert-Allee 60 c
30625 Hannover

Postfach 610170
30601 Hannover

Ust-ID Nr.: DE226221721
ILN: 40 05857 00000 1

Helene Herich

T (0511) 99 11 - 479 91

F (0511) 99 11 - 479 82

M (0151) 16 12 14 11

helene.herich@aha-region.de

www.aha-region.de

19. Januar 2023

aha fördert Kunst am Papierkorb

- **Hainhölzer Schüler leisten auch 2023 kreativen Beitrag zur Stadtsauberkeit**

Abfallbehälter in neuem Design: Schülerinnen und Schüler des 9. und 10. Jahrganges der IGS Büssingweg haben vom 10. bis 14. Oktober 2022 sechs Abfallbehälter der Stadtreinigung des Zweckverbands Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) neugestaltet. Jeder Abfallbehälter ist jetzt ein eigenes Kunstwerk. Die Aktion ist Teil von „Stadt-Werk“, einem Projekt des Jugendumweltbüros Hannover (JANUN Hannover e.V.) und dem lokalen Quartiersmanagement Hainholz. Die Künstlerin Ima Thume hat die Neunt- und Zehntklässler bei der Gestaltung angeleitet. Die Straßenreinigung hat heute im Beisein der Schülerinnen und Schüler, der Künstlerin sowie der Projektkoordinatoren die ersten, selbst gestalteten Abfallbehälter aufgehängt.

Die aha-Stadtreinigung hat die benötigten sechs Abfallkörbe zur Verfügung gestellt und unterstützt damit die kreative Form der Einbringung von Jugendlichen in ihr Lebensumfeld. „Die kunstvoll gestalteten Abfallbehälter tragen zur Attraktivität des Stadtteils bei. Viele der Papierkörbe, die im Laufe der Jahre entstanden sind, hängen immer noch und prägen posi-



tiv das unmittelbare Stadtumfeld. Das freut mich ganz besonders.“, kommentiert der Leiter der Stadtreinigung Mathias Quast. aha ist überzeugt, auch mit Kreativität Menschen für die Stadtsauberkeit und Abfallvermeidung sensibilisieren zu können.

Die Abfallbehälter mit neuem Gesicht haben die Schülerinnen und Schüler frei gestaltet und jeweils einen Behälter mit leuchtenden Farben bemalt. Für die Gestaltung wurden Acrylfarben, Lack und Fundsachen verwendet. Die Schlösser zum Öffnen der Hängebehälter sowie der Boden, der zum Entleeren weggeklappt werden kann, mussten frei zugänglich bleiben.

Das Projekt „Stadt-Werk“ wird finanziert vom Quartiersmanagement Hainholz der Landeshauptstadt Hannover (Fachbereich Soziales).